



Abgabe für Radio und Fernsehen (RTV) bei Unternehmen ab dem 1. Januar 2019

In der Volksabstimmung vom 4 März 2018 wurde die „No Billag Initiative“ abgelehnt.

Die heutige Empfangsgebühr wird ersetzt durch eine neue, geräteunabhängige Radio- und Fernseh-Abgabe.

Nebst den Privathaushalten sind Unternehmen ab einem Jahresumsatz von CHF 500'000 abgabepflichtig. Zum weltweit erzielten Jahresumsatz gehören alle Leistungen gemäss Ziffer 200 der Mehrwertsteuerverordnung.

Tarifkategorien nach

| | | | |
|--------------------|------------------------|-----|--------|
| Umsatzhöhe in CHF: | bis 499'999 | CHF | 0 |
| | 500'000 bis 999'999 | CHF | 365 |
| | 1 Mio. bis 4'999'999 | CHF | 910 |
| | 5 Mio. bis 19'999'999 | CHF | 2'280 |
| | 20 Mio. bis 99'999'999 | CHF | 5'570 |
| | 100 Mio. 999'999'999 | CHF | 14'240 |
| | 1 Mrd. und mehr | CHF | 35'590 |

Die Unternehmen erhalten von der Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST jeweils eine Jahresrechnung.

Für Unternehmen der ersten Tarifkategorie (bis 499'999) besteht eine Rückforderungsmöglichkeit.

Weiterführende Angaben zur RTV-Abgabe für Unternehmen sind zu finden unter:

<https://www.estv.admin.ch/estv/de/home/mehrwertsteuer/rtvua.html>.